

Protokoll der SR-Sitzung am 11.12.2019

Für die Jahrgangsstufen 5-7 von 9:55 bis 13:00 Uhr mit TOP 2-9.
Für die Jahrgangsstufen 8-Q34 von 8:55 bis 12:20 Uhr mit TOP 1-7.
In der Aula des GMB.

Die Einladung erfolgte am 28.11.19 digital sowie analog.
Die Anwesenheitsliste ist auf Nachfrage bei der SV zu erhalten.
Die Präsentationsmaterialien der Sitzung sind online erhältlich unter sv.gmbwi.de/downloads/srpraesentation1219 oder bei der SV.

Tagesordnung

1. Vortrag der AG Schulentwicklung
2. Vortrag zum Thema Schulseelsorger
3. Genehmigung des Protokolls vom 23.9.19
4. Ergebnisse der Schülerumfrage
5. Updates aus der SV
6. Feedback & Diskussion
7. Sonstiges
8. Leiten von SV-Stunden
9. Vortrag zum Thema Mobbing

1. Vortrag der AG Schulentwicklung

Herr Jastroch erläutert die beiden Vorschläge einer neuen E-Phase: das Modell der Vollverkursung sowie das der Profilklassen. Die Modelle, Unterschiede und Zeitpläne können der Präsentation entnommen werden. Nach der Vorstellung kann der SR Fragen an Herrn Jastroch als Vorsitzenden der AG Schulentwicklung stellen:

- *Wird die jetzige zehnte Klasse betroffen sein (denn das wäre gut)?*
Nein. Wie im Zeitplan festgehalten, wird wohl erst die jetzige neunte Klasse von den Änderungen betroffen sein.
- *Gibt es Regelungen zum Belegen/Einbringen der Kurse?*
Nein. In der E-Phase sind keine speziellen Einbringungsregelungen vorgesehen oder erlaubt.
- *Werden Neigungskurse in der Q-Phase zu Leistungskursen?*
Das kann nicht garantiert werden, da die Existenz der Leistungskurse von der Anzahl der Anwahlen abhängt. Man kann aber davon ausgehen, dass Schüler:innen der Neigungskurse diese Fächer auch als Leistungskurse fortführen.
- *Wird es eine Schülerumfrage geben, damit sie mitentscheiden können?*
Möglicherweise wird es eine Umfrage geben, jedoch definitiv nicht mit Entscheidungsrecht.

Bei einem betont nicht entscheidenden Meinungsbild entschieden sich 5 der 50 zu diesem Zeitpunkt anwesenden Klassensprecher für das Profilklassenmodell, ca. 15 für das Vollverkursungsmodell.

Anmerkung des Vorstandes: Herr Jastroch ist nicht nur Vorsitzender der AG Schulentwicklung, sondern auch Mitentwickler des Vollverkursungsmodells. Daher können wir für dieses Meinungsbild keine absolut objektive Information garantieren. Selbstverständlich versuchen aber sowohl Herr Jastroch als auch wir, alle interessierten Schüler:innen über beide Modelle gleichermaßen aufzuklären.

2. Vortrag zum Thema Schulseelsorger sowie jungeDAHW

Herr Miesen klärt über seine Tätigkeit als Schulseelsorger auf. Er ist in der Mittagspause in der Safari-Lounge anzutreffen und nach einer Terminvereinbarung gerne zu einer persönliche Beratung bereit. Ebenso ist er montags in der 8. Stunde in V116A zu sprechen. Des Weiteren spricht er die Hilfsorganisation DAHW, dessen Präsident er ist, sowie die von GMB-Schülern gegründete Jugendorganisation jungeDAHW an und animiert zum Mitmachen. Zuletzt gibt Herr Miesen noch eine Ausschau auf die nächste SR-Sitzung, auf welcher er das letzte Leonardo-Projekt am GMB, „fairerShoppingblök“ vorstellen wird. Auf Nachfrage der Akzeptanz seiner Aktivität als Schulseelsorger wünscht er sich, dass mehr Schüler überhaupt von der Existenz eines solchen Amtes erfahren, lobt aber auch die Klassenlehrer, die bereits viel seelsorgerische Arbeit leisten.

3. Genehmigung des Protokolls vom 23.9.19

Das Protokoll der SR-Sitzung am 23.9.19 wird ohne weitere Ergänzungen und einstimmig angenommen.

4. Ergebnisse der Schülerumfrage

Florian stellt die Ergebnisse der Schülerumfrage dieses Jahres vor. Die Ergebnisse können der Präsentation entnommen werden. Um die ungleiche Verteilung der Stimmen auf die verschiedenen Jahrgänge auszugleichen, wurden alle Jahrgänge auf 125 Lernende umgerechnet.

5. Updates aus der SV

Zwischenfragen zu den einzelnen Themen werden unter Punkt 6 aufgelistet.

1) SV-Büro

Ein Hinweis durch Florian, dass das SV-Büro in B120 nun neu sortiert, aber nach wie vor donnerstags in der zweiten großen Pause für alle geöffnet ist.

2) SV-Website

Florian weist auf die neue SV-Website hin, auf welcher sich die letzten Protokolle, Termine sowie Informationen wie der SV-Stundenplan finden lassen: sv.gmbwi.de.

3) Instagram

Florian macht auf die Instagram-Seite der SV aufmerksam: @sv.gmb. Dort informiert der Vorstand ständig über Neues aus der SV, vor allem in der Story. Des Weiteren läuft dort zur Zeit ein Gewinnspiel zu Weihnachten, bei dem aber auch Schüler:innen teilnehmen können, die Instagram nicht nutzen. Hierfür wird um eine Notiz mit vollem Namen und Klasse in den SV-Briefkasten gebeten.

4) Schulportal

Fried informiert über den aktuellen Plan eines Schulportals: Dort werden unter Anderem der Vertretungsplan, die eigenen Leistungen, Fehlstunden und Hausaufgaben zu sehen sein. Aktuell befindet sich das Portal in einer Probe- und Aufbauphase.

5) Schülersausweise

Florian stellt das Konzept der Schülersausweise vor, welches eine Kooperation mit der Stadtbibliothek vorsieht. Dadurch soll es allen Lernenden am GMB ermöglicht werden, ohne größeren Aufwand die Vorteile der Bibliotheken nutzen zu können.

6) Stadtfußballturnier

Florian präsentiert den aktuellen Stand in der Planung eines Stadtfußballturniers. Dieses wird eine Kooperation mit 5 weiteren Wiesbadener Gymnasien darstellen und in der dritten Woche vor den Sommerferien stattfinden. Auf dem Sportplatz Steinberger Straße direkt neben dem GMB werden Teams aus je nach Altersstufe 7 bzw. 6 Schülern 10-15 Minuten gegen die anderen Schulen antreten.

7) Kinoabende

Leon teilt die neusten Überlegungen zu Kinoabenden. Hierzu wird es demnächst eine Umfrage bezüglich der präferierten Filme geben, jedoch wird ein solcher Abend nicht vor den Winterferien stattfinden.

8) Sanitätstag

Leon lässt wissen, dass es keinen solchen Sanitätstag geben wird, sich alle an Erster Hilfe Interessierten aber gerne an Frau Ascheidt als Koordinatorin des Schulsanitätsdienstes wenden können.

9) Safari-Lounge

Fried gibt kund, dass die Safari-Lounge während der Neubauphase des V-Baus auch für die Oberstufe geöffnet sein wird. Dennoch wird ein Vorrang für die Unter- und Mittelstufe bestehen. Wer daran interessiert ist, in der Safari-Lounge die Aufsicht zu übernehmen, kann sich gerne an die SV wenden.

10) BücherTauschBörse

Vorerst wird es in der Safari-Lounge eine Büchertauschbörse für die Sekundarstufe I, in der Oberstufenbibliothek für die Sekundarstufe II geben. Fried teilt aber den Plan mit, diese beiden Börsen längerfristig in einer Tauschbox zu vereinen.

11) Mathothek

Fried informiert darüber, dass die Mathothek für alle Jahrgangsstufen offen ist. Zum 20-Jährigen Jubiläum der Mathothek soll es eine Kooperation mit den Museumsguides geben, dazu wird es auf der nächsten SR-Sitzung mehr zu erfahren geben.

12) Warme Getränke

Yasmin stellt die bisherigen Diskussionen um warme Getränke an unserer Schule dar. Zwar können diese nicht im Kiosk angeboten werden, da dort nicht genügend Platz vorhanden ist und Automaten aus Brandschutzgründen auch keine Option darstellen, jedoch können die Q-Phasen zur Finanzierung ihrer Abschlussfeier heiße Getränke auf dem Schulhof verkaufen.

13) Saftbar

Isabell und Florian Kobler stellen die Pläne für eine Saftbar an der Schule vor. Hier sollen die Q-Phasen miteingebunden werden und Obst aus der Region verwendet werden.

14) Insektenhotels

Die Pläne zum Bauen und Dekorieren von Insektenhotels in Kooperation mit dem Nachhaltigkeitsprojekt werden von Isabell und Florian Kobler aufgezeigt. Freiwillige sind hierbei natürlich gerne gesehen.

15) Biotop

Fried spricht über das Biotop im D/E-Bau. Die Renovierung des Teiches hängt von Frau Herr ab. Mit Frau Rumbergers Nachhaltigkeitsprojekt zusammen soll hier noch weiter verschönert werden. Am Tag der SR-Sitzung wird zudem ein Vortrag über die Freiflächen des GMB stattfinden.

16) Nachhaltigkeitsprojekt

Isabell berichtet über ihre Arbeit im Projekt „Nachhaltigkeit am Mosbacher Berg“. Dieses findet zur Zeit immer donnerstags in der 7. Stunde in A13 statt und wird nächstes Jahr zweistündig in der 8./9. Stunde stattfinden. Das Projekt hat sich aufgeteilt und auf die folgenden Themen spezialisiert: Energieverbrauch & -reduzierung, Massentierhaltung, Plastik - Müllvermeidung - Recycling, Artensterben, Begrünung. Neue Teilnehmer aus allen Jahrgangsstufen sind immer gern gesehen.

17) Fridays For Future

Ein Meinungsbild ergibt, dass eine große Mehrheit der Mitglieder des SR einen verstärkten Einsatz für Fridays For Future seitens der SV begrüßen würde.

18) Schulmaskottchen

Timon stellt einige Vorschläge für ein Maskottchen vor. Aus der Präsentation können verschiedene Tiere mit jeweils einem gewissen Bezug zum GMB entnommen werden.

19) First Aid Map

Florian spricht die derzeitige Entwicklung einer First Aid Map, einem Heft für Klassensprecher mit vielen hilfreichen Informationen zu SV-Stunden und den Gremien der Schule und der SV, an. Diese wurde 2004 zuletzt aktualisiert und ist dementsprechend derzeit nicht mehr zeitgemäß. Da der Name nicht wirklich passend ist, ist der Vorstand jederzeit für sinnvolle Vorschläge bezüglich des Namens, aber auch des Inhalts offen.

20) Geschäftsordnung

Florian behandelt den Plan, eine neue Geschäftsordnung für die SV einzuführen. Diese soll die SV-Arbeit genauer regeln und somit ein effizienteres Arbeiten ermöglichen, aber auch dem SR mehr Rechte einräumen. Weitere Informationen folgen bei der nächsten Sitzung.

6. Feedback & Diskussion und 7. Sonstiges

Nachfolgend die wichtigsten Fragen der Diskussion.

Zu 4)

Kann dann jeder meine Noten sehen?

Nein. Jeder sieht nur seine eigenen Inhalte.

Wer aktualisiert das?

Die Lehrer tragen die Inhalte ein. Das kann für sie aber auch einen Vorteil darstellen.

Zu 5)

Was sind die Vorteile eines solchen Schülerschweises?

Zum einen gibt es da natürlich die Vorteile, die auch ein Schülerschweis aus Papier mit sich bringt: die Bestätigung der Schülerschaft und somit möglicherweise materielle Vergünstigungen. Zum anderen ermöglicht ein solcher Ausweis eine bessere Identifikation mit der Schule, ist langlebiger und gibt allen die Möglichkeit, die Stadtbibliothek zu nutzen. Zudem benötigt man hierfür dann statt 2 Karten nur noch eine.

Zu 7)

Warum soll es solche Filmabende geben?

Zum einen tragen solche Veranstaltungen zur Stärkung der Schulgemeinschaft bei, zum anderen stellen diese einen Wunsch der Schülerschaft dar.

Kann man die Jahrgänge aufteilen, um Filme mit einer höheren FSK-Wertung schauen zu können?

Die Filmabende finden in Jahrganggruppen statt. Hierbei richtet sich der Film nach dem jüngsten Teilnehmer oder dem Einverständnis dessen Eltern.

Zu 14)

Was hilft das?

Insektenhotels wirken dem Artensterben entgegen und helfen somit der Biodiversität und dem Umweltschutz.

Kommen dann nicht auch Insektenfresser?

Ja. So, wie es die Natur vorsieht.

Wie wollt ihr verhindern, dass die Hotels von anderen Insekten genutzt werden?

Bestimmte Insekten nisten sich in bestimmten Materialien ein. Die ungewollten Insekten bekommen also einfach keinen Platz.

Wo sollen die Kästen stehen?

Präferiert wird eine Platzierung auf dem Dach, da sie dort nicht stören.

Zu 18)

Warum soll es das geben?

Gerade bei jüngeren Lernenden kann ein Maskottchen maßgeblich zur Identifizierung mit der Schule beitragen. Zudem war dieses Projekt ein Wunsch der Schülerschaft.

Generelles

Wie oft werden die Veranstaltungen stattfinden?

Schulübergreifende Sportturniere und die möglicherweise stattfindenden Bälle wird es aufgrund des enormen Planungsaufwands nur einmal im Jahr geben. Bei den Filmabenden richtet sich die Häufigkeit nach der Nachfrage.

Kann die SV den Vertretungsplan morgens in die Instagram-Story stellen?

Leider dürfen wir das aus Gründen des Datenschutzes nicht. Wir suchen, auch mit dem Schulportal, nach sinnvollen Lösungen. Die aktuelle Variante des Online-Vertretungsplans lässt sich leider nur schwer erweitern.

Sonstiges Feedback

Eine zweite SR-Sitzung pro Halbjahr wird generell als gut empfunden.

Nicht alle Mitglieder hörten so zu, wie sie es sollten.

Die aktuelle SV sei die beste seit Jahren – Zwischenruf: „Schleimer!“

7. Leiten von SV-Stunden

Florian fasst kurz einige Best-Practices der SV-Stunden sowie die Aufgaben und Rechte von Klassensprechern zusammen. Zu den Rechten zählt auch eine Stunde für SV-Besprechungen pro Woche.

8. Vortrag zum Thema Mobbing

Frau Lipowsky erklärt als Beauftragte für Gewaltprävention, wie Mobbing in der Klasse vermieden und im Notfall behandelt werden kann und bezieht sich hierbei auch explizit auf neue Medien. Weiterhin listet sie die entsprechenden Ansprechpartner für alle möglichen Probleme auf und teilt einen Zettel mit Beratungsangeboten an der Schule aus.

Protokollanten: Soufiane Koury, Marvin Ahmadzadeh, Florian König